

OsterferienKinderKino vom 25.03. – 05.04.
immer Di, Mi + Fr 10:00 + 10:30 und täglich am Nachmittag

Kung Fu Panda 4

Spuk unterm Riesenrad

Die kleine Glocke Bim rettet Ostern

Die Dschungelhelden auf Weltreise



Anzeige

Basierend auf einer wahren Geschichte

RADICAL

EINE KLASSE FÜR SICH

Ab 21. März im Kino

GEWINNER Sundance
Prädikat besonders wertvoll

BILDER ASCOT ELITE

Anzeige

NACH DEM BESTSELLER VON MICHAEL KUMPFMÜLLER

„Nach diesem Film werden Sie Franz Kafka mit anderen Augen sehen.“ CINEMA

„Eine unglaublich zarte, schöne, poetische Liebesgeschichte am Ende eines Lebens.“ F.A.S.

HENRIETTE CONFURIUS SABIN TAMBREA

DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS

www.dieherrlichkeitdeslebens.de majestic.filmverleih majestic.film

AB 14. MÄRZ IM KINO

MAJESTIC

EUGENIO DERBEZ IN >RADICAL - EINE KLASSE FÜR SICH< • Illustration: risch-grafik.de



Wir waren Kumpel

Im Kohlebergbau hat trans* Frau Martina ihren Platz gefunden – als einzige Frau in dieser Männerdomäne. Doch mit dem Ende des Steinkohlebergbaus steht auch für sie ein Neuanfang bevor. Während ihre ehemaligen Kumpel ein letztes Mal in die dunklen Stollen einfahren, sucht Martina ihre Zukunft im Salzbergbau. Der Abschied von den Kohleschächten bedeutet nicht nur das Ende einer Ära, sondern auch den Beginn einer neuen Lebensphase. Unter ihnen ist „Locke“, der gemeinsam mit seinem besten Freund „Langer“ im Wohnmobil nach Frankreich reist, auf der Suche nach dem Meer. Diese Doku will einen Einblick in die Berg-

bauvergangenheit gewähren und die persönlichen Neuanfänge der Bergleute erzählen.

Deutschland 2023, 106 Min
Regie: Christian Johannes Koch, Jonas Matauscheck

08.03. | 16:30 + Filmgespräch mit der Produzentin Tanja Georgieva-Waldhauer
22.03. | 18:30



AUSSERDEM

Die Unschuld

Nach zwei im Ausland realisierten Filmen kehrt Hirokazu Kore-eda („Shoplifters“, „Broker“) in seine japanische Heimat zurück, allerdings mit einer ungewöhnlichen Dramaturgie. Drei Mal werden die selben Ereignisse gezeigt, aus drei unterschiedlichen Perspektiven. In einer japanischen Kleinstadt brennt ein Haus, in dem sich ein Stripclub befand, den der Lehrer Hori offenbar regelmäßig besuchte. Allein das lässt ihn verdächtig erscheinen, zumindest in den Augen von Saori, einer alleinerziehende Mutter, die sich über das zunehmend rätselhafte Verhalten ihres Sohnes Minato wundert. Mal schneidet der sich seine Haare ab, mal kommt er mit nur einem Schuh nach Hause. In der Schule jedoch findet Saori keine Antworten, die Direktorin weicht ihren Fragen aus und der Lehrer deutet an, das Minato seinen Mitschüler Yori schlecht behandelt. Doch dann geht es an den Anfang zurück, zum brennenden Haus. Diesmal bleibt die Erzählung beim Lehrer.

Und plötzlich wirkt manches ganz anders, die Verletzung an Minatos Ohr, ein Streit im Klassenzimmer ... Doch erst wenn im dritten Teil aus der Perspektive von Minato erzählt wird, offenbart sich die Wahrheit.

Um diesen Effekt zu erreichen muss Kore-eda immer wieder manipulieren, falsche Fährten legen, den Zuschauer ebenso wie die erwachsenen Figuren täuschen. Wie leicht man sich angesichts kleiner, missverständlicher Indizien, aber auch der gesellschaftlichen Konventionen eine bestimmte Wahrheit zurechtlegt, darum geht es.

Michael Meyns

Japan 2023, 127 Min
Regie: Hirokazu Kore-eda
mit Eita Nagayama, Sakura Ando, Soya Kurokawa, Yuko Tanaka



One Life

Sir Nicholas „Nicky“ Winton, ein junger Londoner Makler, rettete in den Monaten vor dem Zweiten Weltkrieg 669 Kinder vor den Nazis. Nicky besuchte Prag im Dezember 1938 und fand dort Familien vor, die vor dem Aufstieg der Nazis in Deutschland und Österreich geflohen waren und unter verzweifelten Bedingungen, mit wenig oder gar keiner Unterkunft und Nahrung und unter der Bedrohung einer Nazi-Invasion lebten. Ihm war sofort klar, dass es ein Wettlauf gegen die Zeit war. Wie viele Kinder konnten er und sein Team retten, bevor die Grenzen geschlossen wurden?

50 Jahre später, wir schreiben das Jahr 1988, wird Nicky vom Schicksal der Kinder verfolgt, die er nicht nach England in Sicherheit bringen konnte. Er macht sich immer wieder Vorwürfe, weil er nicht mehr getan hat. Erst als er in der BBC-Fernsehsow „That's Life!“ überraschend einige überlebende Kinder kennenlernt, die inzwischen erwachsen sind, beginnt er, sich mit seiner Schuld und seinem Kummer auseinanderzusetzen, die er fünf Jahrzehnte lang mit sich herumgetragen hat.

GB 2023, 113 Min
Regie: James Hawes
mit Johnny Flynn, Anthony Hopkins, Lena Olin

Anzeige

ZUSAMMEN WIRD'S EDEL.

Anzeige

THEATER ALTENBURG GERA

Ab FR 22. MRZ 2024
Großes Haus Gera

MARIA STUART

Tragödie von Friedrich Schiller

Foto: Ronny Krosch



Tolle Filme
im ...

März '24

METROPOL

Kino ist Vielfalt! Wir bieten im März folgende Hauptpersonen: Eine Reformpädagogin, einen Schriftsteller, zwei junge Frauen in zwei alten Gondeln, einen begnadeten Lehrer und seine Klasse, zwei unmögliche Familien, eine Chantal alias Jella Haase, zwei Modelleisenbahnbauer, Flüchtlinge im Niemandsland zwischen Polen und Belarus, eine Whistleblowerin. Und für die Ferien jede Menge Kinderhelden: Pandas, Glocken und Dschungelbewohner.

Wir sehen uns!

SONDERTERMINE

KAFFEE & KUCHEN KINO immer freitags 14:00

- 01.03. The Zone of Interest
- 08.03. Maria Montessori
- 15.03. Die Herrlichkeit des Lebens
- 22.03. Oh la la - Wer ahnt denn sowas?
- 29.03. Chantal im Märchenland
- 06.03. 20:15 und vom 07.03. - 13.03. 18:15 The Zone of Interest
- 19.03. 15:45 Stella - Ein Leben
- 08.03. 16:30 DOKU **WIR WAREN KUMPEL** + Filmgespräch
- 22.03. 18:30 **KINOSTAMMTISCH** 18:15 The Zone of Interest
- 18.03. **CINEMA LINGO** 18:30 Cocorico / Oh la la - Wer ahnt denn sowas? (franz. OmU)
- 20:30 Reality (engl. OmU)
- 25.03. **SOIRÉE IM METROPOL** 18:30 Oh la la - Wer ahnt denn sowas?
- 26.03. **KINDERWAGENKINO** 10:30 Oh la la - Wer ahnt denn sowas?

Maria Montessori

ab 07.03. im METROPOL

1901 beschließt die junge Maria Montessori, ihren Sohn zurückzulassen und sich auf eine Bildungsreise zu begeben. Was sie allerdings nicht ahnt, ist, dass ihre Vorstellungen von Bildung eine Revolution in der Pädagogik auslösen werden. Sie entwickelt ein Konzept, das es Kindern mit Behinderung ermöglicht, einen besseren Zugang zu Lerninhalten zu erhalten. Sie ist der festen Überzeugung, dass man mit Liebe und Verständnis jedes Kind lehren kann. Ihr Ansatz ist nicht strenge Disziplin, sondern die Aufmerksamkeit auf die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten jedes einzelnen Kindes zu lenken, um es im Rahmen seiner Möglichkeiten zu schulen. Sie eröffnet für diese Zwecke ein Institut zusammen mit ihrem Partner Montesano, der die Lorbeeren ihrer Arbeit erntet. Als sie eines Tages die Tochter der Prostituierten Lili d'Alengy bei sich aufnimmt, entsteht ein enges Band zwischen ihr und der jungen Mutter, das es ihr ermöglicht, an sich selbst und ihre Ideen zu glauben.

Frankreich, Italien 2023, 101 Min
Regie: Léa Todorov
mit Jasmine Trinca, Leïla Bekhti, Raffaele Esposito

07.03. | 18:00 anschließendes
Foyergespräch

Gondola

In den georgischen Bergen verbindet eine Seilbahn ein Dorf mit einer kleineren Stadt im Tal. Iva hat bei der Bahn als Schaffnerin angefangen und kümmert sich nun um die Abfertigung der Gondeln. Während eine Gondel hoch zum Dorf fährt, fährt die andere Richtung Tal. Auf halber Strecke treffen sich die Gondeln alle halbe Stunde. Genau das ist der Moment, in dem sich Iva und Nino, die Schaffnerin der anderen Gondel, jedes Mal treffen. Wo anfangs ausschließlich kollegiale Grüße ausgetauscht wurden, entwickelt sich mit der Zeit eine Flirterei. Was folgt, ist die ganz große Liebe und Stress mit dem Chef.

Deutschland, Georgien 2023, 82 Min
Regie: Veit Helmer
mit Mathilde Irrmann und Nini Soselia



Gondola



Die Herrlichkeit des Lebens

ab 14.03. im METROPOL

1923 lernen sich Dora Diamant und Franz Kafka zufällig am Ostseestrand kennen. Er ist ein Mann von Welt, sie aus dem tiefen Osten, er kann schreiben, sie kann tanzen. Sie steht mit beiden Beinen fest auf dem Boden, er schwebt immer etwas darüber. Sie umarmt den Indikativ, er verheddert sich im Konjunktiv. Aber als die beiden einander kennenlernen, wird alle Verschiedenheit einerlei. Ein einziges Jahr ist ihnen vergönnt, bis Franz Kafka viel zu früh stirbt. Auch wenn Kafkas Gesundheitszustand sich mehr und mehr verschlechtert, das gemeinsame Jahr lässt die beiden DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS spüren. Basierend auf dem gleichnamigen Bestseller von Michael Kumpfmüller.

Deutschland 2023, 99 Min
Regie: Georg Maas, Judith Kaufmann
mit Sabin Tambrea, Henriette Confurius, Daniela Golpashin

Radical - Eine Klasse für sich

ab 21.03. im METROPOL

Die Sechstklässler der Jose Urbina Lopez-Grundschule in Matamoros sind es gewohnt, dass man sich nicht viel um sie kümmert. Ihre Welt ist geprägt von Gewalt, Vernachlässigung und Korruption - da wundert es nicht, dass sie zu den schwächsten Schülern Mexikos zählen. Doch ihr neuer Lehrer Sergio Juarez will sie nicht aufgeben und ihnen einen Weg aus der Perspektivlosigkeit weisen. Mit viel Feingefühl und Empathie wendet er sich an seine Klasse, um ihre Neugier und vor allem ihr Potenzial zu erwecken. Wer weiß, vielleicht hat sich sogar ein Genie unter ihnen versteckt? Sergios' unkonventioneller Lehrplan stößt allerdings nicht nur auf überraschte Gesichter der Kinder, sondern auch auf wenig Akzeptanz im Lehrerzimmer. Der Publikumsliebhaber des Sundance Festivals 2023 (Gewinner des Favorite Award) basiert auf wahren Begebenheiten und zeigt das unglaubliche Potenzial, das Kinder entfalten können, wenn ein innovativer Lehrer sie dazu befähigt, selbst zu denken und an sich zu glauben.

USA, Mexiko 2023, 126 Min
Regie: Christopher Zalla
mit Eugenio Derbez



Radical - Eine Klasse für sich

OH LA LA

WER AHNT DENN SOWAS?

Um den superlustigen Trailer anzuschauen, einfach QR-Code scannen.



Oh la la - Wer ahnt denn sowas?

ab 21.03. im METROPOL

Die Familie Bouvier-Sauvage blickt voller Stolz auf eine lange aristokratische Ahnenreihe zurück. Als die einzige Tochter bekannt gibt, den Sohn eines einfachen Peugeot-Händlers heiraten zu wollen, ist man wenig entzückt. Beim ersten Aufeinandertreffen der Schwiegereltern in spe merken beide Seiten schnell, dass sie nicht nur Wein- und Autovorlieben, sondern ganze Welten trennen. Zu allem Überfluss hat das künftige Brautpaar DNA-Tests in Auftrag gegeben, die mehr über die Abstammung der Anwesenden verraten. Oh la la, nun droht die Stimmung vollends zu kippen, denn die Testergebnisse könnten so manchen Stammbaum zu Fall und die Hochzeit zum Platzen bringen.

Frankreich 2023, 91 Min
Regie: Julien Hervé
mit Christian Clavier, Didier Bourdon, Sylvie Testud



Oh la la - Wer ahnt denn sowas?

Alle Spielzeiten finden Sie hier: www.metropolkino-gera.de
Anfragen für Vermietungen, Sonderveranstaltungen und Gruppenbuchungen an: info@metropolkino-gera.de

Chantal im Märchenland

ab 28.03. im METROPOL

Jetzt ist es an der Zeit, dass Chantal ihre eigene Bühne bekommt. Bora Dagtekin und Lena Schömann, das erfolgreiche Duo hinter Hits wie TÜRKISCH FÜR ANFÄNGER, FACK JU GÖHTE und DAS PERFEKTE GEHEIMNIS, schicken Chantal in ihrem neuen Kinofilm auf ein lustiges wie auch berührendes Abenteuer, das der Welt der Märchen einen neuen und zeitgemäßen Twist gibt. Sie wird ungewollt in eine märchenhafte Parallelwelt katapultiert, in welcher sie für jede Menge Chaos sorgt, mit reaktionären Märchenklischees aufräumt, gegen Hexen und tyrannische Könige kämpft, vor allem aber für ihre Freundschaft zu Zeynep.

Deutschland 2024
Regie: Bora Dagtekin
mit Jella Haase, Gizem Emre, Max von der Groeben

DOKFILM DES MONATS

Wunderland - Vom Kindheitstraum zum Welterfolg

Mit aufwendigen Cinemascope-Aufnahmen erwacht das Hamburger „Miniatur Wunderland“ in diesem Dokumentarfilm zum Leben. Die Zwillingbrüder Frederik und Gerrit Braun verwirklichten im Jahr 2000 mit der Eröffnung des Wunderlands ihren Lebenstraum. Schnell

MEHRfilm

Im letzten Sommer

06.03., 20:30

Green Border

13. + 20.03., 20:30

2021. Angelockt von den Versprechungen des belarussischen Diktators Lukaschenko, hat eine syrische Familie so wie viele andere Geflüchtete den Flug nach Minsk gebucht, um von dort über die grüne Grenze nach Polen und dann zu ihren Verwandten nach Schweden zu gelangen. Doch die Verheißung wird zur Falle. Zusammen mit Tausenden anderen stecken die Flüchtenden im sumpfigen Niemandsland zwischen Polen und Belarus fest, von den Grenzschildern beider Länder hin und her getrieben, abgeschnitten von jeder Hilfe.

Polen, Frankreich, Tschechien 2023, 152 Min
Regie: Agnieszka Holland

Reality

27.03. + 03.04., 20:30
+ 18.03., 20:30 in OmU

Die 25 Jahre alte Reality Winner (Sydney Sweeney) arbeitet für den US-amerikanischen Auslandsgeheimdienst NSA - bis im Juni 2017 ihre Welt plötzlich kopfsteht. Denn als sie nach Hause kommt, warten dort bereits zwei FBI-Agenten auf sie. Sie weiß, was sie getan hat: Sie hat bis dato geheimgehaltene Infos über russische Beeinflussung der Präsidentschaftswahlen 2016 an die Medien durchgestochen und muss nun mit Repressalien durch die Regierung rechnen...

USA 2023, 83 Min
Regie: Tina Satter



Reality

entwickelte sich die riesige Anlage zur größten Modelleisenbahn der Welt und wurde mit 1,4 Millionen Besuchern im Jahr auch zu einer der größten Publikumsattraktionen Europas. Mit bisher unveröffentlichtem Archivmaterial und aufwendigen Animationen nimmt der Film uns mit auf eine Reise in die kleinste Welt der Welt, an der längst nicht mehr nur Frederik und Gerrit Braun arbeiten.

Deutschland 2023, 89 Min
Regie: Sabine Howe

Kinderkino

im METROPOL

Kung Fu Panda 4



Po verlässt das Tal des Friedens und trifft in der großen Stadt auf seinen bisher größten Gegner: das Chamäleon. Dieser hinterlistige Bösewicht verfügt über gefährliche Fähigkeiten und bringt alle bisherigen Gegner zurück, die Po bisher besiegt hat. Während der liebenswerte Drachenkrieger gegen die neue und alte Bedrohung kämpft, weiß er auch, dass er nicht für immer derjenige sein kann, der den Frieden bewahrt, und begibt sich auf die Suche nach dem/der nächsten Drachenkrieger*in.

FSK n.n., empf. ab 8, ANIMATION
USA 2024
mit der Stimme von Hape Kerkeling

Die kleine Glocke Bim rettet Ostern

Die drei unschuldigen Osterglocken Bim, Bommel und Pi begeben sich auf eine gefährliche Reise, um das magische Elixier zu sammeln, das für das Ende der Wintersaison unerlässlich ist und sie zu eisenharten Glocken macht. Die Reise nach Rom wird zu einem ganz besonderen Abenteuer der drei Freunde.

FSK 0, empf. ab 5, ANIMATION
Belgien 2024, 74 Min

Die Dschungelhelden auf Weltreise

Wen ruft man zur Hilfe, wenn ein mysteriöser Superschurke den Dschungel mit einem rosafarbenen Schaum überzieht, der bei Kontakt mit Wasser explodiert? Die Asse des Dschungels! Weniger als einen Monat vor Beginn der Regenzeit beginnt der Wettlauf gegen die Zeit. Vom Nordpol bis zum Fernen Osten, über Berge, Wüsten und Ozeane hinweg, müssen unsere Helden die Welt nach einem Gegenmittel durchsuchen.

FSK 0, empf. ab 8, ANIMATION
Frankreich 2023, 89 Min

METROPOL

Kino Gera · Leipziger Straße 24
ÖPNV: Straßenbahn Linie 3
Infos: www.metropolkino-gera.de
Kinokasse: (0365) 20 44 84 60

